



Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH, Große Diesdorfer Straße 56/57, 39110 Magdeburg

## **LIFE VineAdapt – Nachhaltiger Weinbau zur Anpassung an den Klimawandel**

### **Einladung zum Online Midterm-Workshop am 19.04.2023**

Magdeburg, 13. März 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Weinbau in Europa muss sich mit den Auswirkungen des Klimawandels auseinandersetzen. Zunehmende Dürreperioden im Sommer, ein hohes Erosionsrisiko durch starke Regenfälle und die Einwanderung neuer Schädlinge erfordern innovative Lösungen.

Das LIFE-Projekt VineAdapt soll dazu beitragen, die Widerstandsfähigkeit der Ökosysteme im Weinbau gegenüber klimatischen Veränderungen zu verbessern. Die Erhöhung der biologischen Vielfalt und die Anpassung der Weinbergbewirtschaftung sind dafür entscheidend.

Von 2020 bis 2025 konzentrieren sich acht Praxis- und Forschungspartner aus Deutschland, Frankreich, Österreich und Ungarn auf fünf Arbeitspakete. Alle Projektmodule sind gestartet und erste Ergebnisse verfügbar. Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit und des Wissenstransfers sollen dazu beitragen, die Projektergebnisse in die weinbauliche Praxis zu übertragen.

Das Projekt befindet sich nun in der Halbzeit. Wir laden Sie daher herzlich zum Midterm-Workshop am 19.04.2023 (Präsentationsteil, digital) und am 26.04.2023 (Workshopteil, im Landesweingut Kloster Pforta in Bad Kösen, Deutschland) ein.

Im Präsentationsteil sollen Erfahrungen und Erkenntnisse aus dem Projekt und darüber hinaus gesammelt und vernetzt werden.

Im Workshop-Teil werden die Inputs aus den Präsentationen besprochen und diskutiert. Ziel ist es, Empfehlungen für einen nachhaltigen Weinbau zu entwickeln.

Anbei finden Sie den Programmablauf.

**Bitte melden Sie sich bis Donnerstag, 06.04.2023**, mit dem beigefügten Formular an.

Nach der Anmeldung erhalten Sie einen entsprechenden Teilnahmelink für die Veranstaltung.

Mit freundlichen Grüßen

**Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH**

**Frank Ribbe**  
Geschäftsführer

**i. A. Isabel Reuter**  
Projektkoordinatorin

Anlagen:  
Programm und Anmeldeformular



## Life VineAdapt: Programm des Midterm-Workshops

### Mittwoch, 19.04.2023, digitale Veranstaltung

**Sprachen**      zweisprachig (Englisch und Deutsch)

**09.30 Uhr**      Check-In

**10.00 Uhr**      Begrüßung  
**Frank Ribbe (Geschäftsführer)**  
Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH

**10.15 Uhr**      **Prof. Dr. Markus Meyer**  
Hochschule Anhalt

### **Ökosystemleistungen im Weinbau – Was können wir für die Bewertung aus anderen Landnutzungssystemen lernen?**

Der Vortrag gibt eine Einführung in die Bewertung von Ökosystemleistungen verschiedener Landnutzungssysteme. Zusätzlich werden wesentliche Herausforderungen für die Bewertung aufgezeigt.

**10.45 Uhr**      **Dr. Silvia Winter**  
Universität für Bodenkultur Wien

### **Auswirkungen von Begrünungsmanagement und Pestizideinsatz auf Bodenerosion und natürliche Schädlingsbekämpfung in Weingärten**

Das Begrünungsmanagement und der Einsatz von Pestiziden sind entscheidende Faktoren, die sich auf die biologische Vielfalt und die Bereitstellung von Ökosystemleistungen wie die Reduktion von Bodenerosion und die natürliche Schädlingsbekämpfung auswirken. Die Aufrechterhaltung einer ganzjährigen Begrünung im gesamten Weingarten ist die wichtigste Maßnahme zur Verringerung der Bodenerosion in Weingärten. Die Schädlingsbekämpfung durch Raubmilben, Insekten und Spinnen wird durch die Wahl der Begrünungsart, den Einsatz von Pestiziden und die Landschaftszusammensetzung in der Umgebung der Weingärten beeinflusst.

**11.15 Uhr**      **Dr. Maximilian Tafel**  
Hochschule Geisenheim

### **Die sozioökonomische Perspektive auf Biodiversität in Weinbaulandschaften**

Welche Auswirkungen haben Biodiversitätsmaßnahmen auf Weinbaubetriebe und die Gesellschaft als Ganzes? Auf betrieblicher Ebene wird dargestellt, was Biodiversitätsmaßnahmen für Weinbaubetriebe wirtschaftlich bedeuten, wie sie diese in den Betriebsablauf integrieren können und wie neben dem vermeintlichen Mehraufwand auch ein Nutzen erzielt werden kann. Bei der gesamtgesellschaftlichen Betrachtung stehen kulturelle Ökosystemleistungen wie ästhetischer und touristischer Wert sowie ihre Messung im Fokus.



**11.45 Uhr    Pause**

**12.15 Uhr    Frederik Klodt**  
Staatliches Weinbauinstitut Freiburg

### **Viti-Photovoltaik – Win-Win für Rebe und Winzer**

Agri-Photovoltaik ist die Kombination von Solar- und Landwirtschaft und kann eine Schlüsseltechnologie bei der Umstellung auf eine grüne Wirtschaft darstellen. Aber funktioniert dies auch in Kombination mit der sonnenbedürftigen Kultur der Weinrebe? Der Vortrag zeigt, dass einiges dafürspricht, denn der Klimawandel macht es möglich bzw. nötig. Ein Forschungsprojekt zur Agri-PV mit Reben als Partnerkultur – Viti-PV in Baden wird vorgestellt.

**12.45 Uhr    Dr. Daniel Heßdörfer**  
Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau

### **Bewässerung – Möglichkeiten der Adaption im Weinbau**

Die Bewässerung der Reben kristallisiert sich für Winzer immer mehr als ein elementares Instrument zur Anpassung an veränderte Anbaubedingungen heraus. Trotz vielfältigster Vorteile ist die ressourcenschonende Bewässerung mit einem erheblichen Arbeits- und Kostenmehraufwand verbunden. Da sie nicht als Allheilmittel angesehen werden kann, werden andere Strategien, insbesondere zur Wassereinsparung, vorgestellt.

**13.15 Uhr    Johannes Kiefer**  
Weingut Johannes Kiefer

### **Weinbau ohne Pestizide – Wie geht das?**

Im Fokus stehen erforderliche Parameter für den Pestizidverzicht und die entsprechende Gestaltung des Umfeldes. Das funktionierende Ökosystem Kulturlandschaft wird als kostenloser Dienstleister für Winzer und Natur betrachtet.

**13.45 Uhr    Isabel Reuter**  
Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH

### **LIFE VineAdapt – Nachhaltiger Weinbau zur Anpassung an den Klimawandel**

Das LIFE-Projekt VineAdapt soll dazu beitragen, die Widerstandsfähigkeit der Ökosysteme im Weinbau gegenüber klimatischen Veränderungen zu verbessern. Die Erhöhung der biologischen Vielfalt und die Anpassung der Weinbergbewirtschaftung sind dafür entscheidend. Von 2020 bis 2025 konzentrieren sich acht Praxis- und Forschungspartner aus Deutschland, Frankreich, Österreich und Ungarn auf fünf Arbeitspakete, deren erste Ergebnisse vorgestellt werden.

**ca. 14.00 Uhr Ende**



## Anmeldung zum Midterm-Workshop

Bitte bis 06.04.2023 senden an:

Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH  
Große Diesdorfer Straße 56/57  
D-39110 Magdeburg

Fax: +49 (0) 391 7361-777 oder  
E-Mail: reuter.i@lgsa.de

Name der Institution:

.....

Name des Teilnehmers/der Teilnehmerin:

.....

Ort, Datum

Unterschrift

.....

Mittwoch, 19.04.2023

- Ich nehme online teil.
- Leider kann ich nicht teilnehmen.
- Der/Die folgende Vertreter/in wird an meiner Stelle teilnehmen:

.....  
Name, Funktion